

## News-Archiv Stuttgart

### Amerikanisches Energieforschungsinstitut NREL und DLR verlängern Zusammenarbeit

30. November 2010



NREL und DLR unterzeichnen Verlängerung der Zusammenarbeit

Das größte amerikanische Forschungsinstitut für Erneuerbare Energien, das National Renewable Energy Laboratory (NREL), und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) haben ihre Zusammenarbeit im November 2010 um weitere drei Jahre verlängert. Die beiden Institute verbessern mit ihrer Forschungsarbeit die Effizienz und Langlebigkeit von solarthermischen Kraftwerken. Die beiden auf diesem Gebiet international führenden Forschungseinrichtungen arbeiten bereits seit 2008 zusammen.

#### Schnelle Markteinführung für effizientere Kraftwerke

"NREL und DLR wollen ihre Kompetenzen bei Entwicklung und Bau von solarthermischen Kraftwerken weiter ausbauen. Ziel der gemeinsamen Forschungsaktivitäten ist es, innovative und effiziente Komponenten von Solarkraftwerken schneller bis zur Marktreife zu entwickeln", sagte Prof. Ulrich Wagner, Vorstand für Energie und Verkehr im DLR, bei der Unterzeichnung des Vertrags in Golden im US-Bundstaat Colorado.

Inhalt der Kooperation ist die Weiterentwicklung von Solarkraftwerken und thermischen Speichern, die eine Stromerzeugung auch bei Nacht oder bei bewölktem Himmel ermöglichen. Außerdem wollen die Forschungsinstitute Qualitätsstandards von solarthermischen Kraftwerken und einzelnen Komponenten festlegen und auch im Bereich der Systemanalyse zusammenarbeiten. Dies geschieht durch gemeinsame Projekte, Workshops und den Austausch von Wissenschaftlern.

#### Großprojekte in Planung

Solarthermische Kraftwerke bündeln die Strahlen der Sonne und erzeugen daraus Wärme, aus der dann über einen herkömmlichen Kraftwerksprozess Strom gewonnen wird. Experten rechnen damit, dass diese Technologie in den kommenden Jahren eine zunehmend wichtige Rolle bei der Stromerzeugung spielen wird. Bereits heute existieren kommerzielle Anlagen, die mehrere 100 Megawatt Strom ins Netz einspeisen. In der kalifornischen Mojave-Wüste sind derzeit vier Solar-Großanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 1000 Megawatt in der Planung. Europäische und amerikanische Firmen gehören heute zu den Marktführern in diesem Technologiebereich.

Das NREL ist das größte amerikanische Forschungsinstitut für Erneuerbare Energien und arbeitet im Auftrag des amerikanischen Energieministeriums. Das Institut verfügt, genau wie das DLR, über jahrelange Erfahrung bei der Entwicklung von solarthermischen Kraftwerken. Das DLR forscht auf diesem Gebiet an den Standorten Köln, Stuttgart und im spanischen Almeria. Das DLR hat bereits zahlreiche Industriepartner beim Bau solcher Anlagen beraten und deren Wirtschaftlichkeit evaluiert.

#### **Kontakt**

##### **Dorothee Bürkle**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation, Redaktion Energie  
Tel: +49 2203 601-3492  
Fax: +49 2203 601-3249  
E-Mail: Dorothee.Buerkle@dlr.de

##### **Bernhard Milow**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Programmdirektor Energie  
Tel: +49 2203 601-3655  
Fax: +49 2203 601-3797  
E-Mail: Bernhard.Milow@dlr.de

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*